

Meine Töne still und heiter

(Rückert.)

(Orig. G dur.)

Op. 101 Nr. 1

Heiter, lebhaft (♩ = 116)

34. *p*

ped. * *ped.* *

p

Mei - ne Tö - ne still und hei - ter, zu der Lieb - sten steigt

hin - an! O dass ich auf eu - rer Lei - ter zu ihr

ped. *

auf nicht stei - gen kann! Le - get,

o ihr sü-ssen Tö - ne, an die Brust ihr mei - - nen Schmerz,

weil nicht will die stren - ge Schö - ne, dass ich ihr mich leg' ans

Red. *

Herz. *Schneller*

(♩. = 76) *p*
1. Die

sfp *fp* *p* *fp*

sfp Red. *

fp

1. Lieb-ste hat mit Schwei-gen das Fenster auf-ge-tan, sich lä-chelnd
 2. lä-chelt mit dem Mun-de und mit den Wan-genauch; da blüht die
 3. lä-chelt in die Kam-mer mit ih-rem Ro-senschein; ich a-ber

fp

vor - - zu - nei - - - gen, dass mei - ne Blick' - es sahn;
 Welt - - zur Stun - - - de mir wie ein Ro - - sen - strauch;
 darf, - - o Jam - - - mer, dar - in bei ihr - - nicht sein;

fp

fp

fp

V. 3. wie mit dem wol-ken-lo - sen Blick - ei - nen Gruss sie beut,
 sie lä-chelt Ro-sen nie - der, sie lä - chelt ü - bermich,
 o dürft' ich mit ihr ko - sen im Kämmer-chen ein Jahr!

V. 3.

2 3

1 1

f

V. 2. da hat sie lau - ter, lau - ter Ro - sen
 und und schliesst das Fen - ster wie - der,
 Sie hat es wohl voll Ro - sen, voll Ro - sen

V. 3.

auf mich — her-ab ge - streut, — da
und lä - - chelt still in sich, — und
ge - lä - - chelt ganz und gar, — sie

Ped. *

hat sie lau - ter Ro - sen auf mich her - ab — ge -
schliesst das Fen - ster wie - der, und lä - chelt still — in
hat es wohl voll Ro - sen ge - lä - chelt ganz — und

Ped. * Ped.

1. und 2. Mal *Schluss*
streut. sich. 2. Sie 3. Sie gar!
1. und 2. Mal. *Schluss*

* *

zurückhaltend - - - *p*

Liebster, deine Worte stehlen

(Rückert)

(Orig. G dur)

Op. 101 Nr. 2

Erst nicht zu rasch, nach und nach leidenschaftlicher

35.

fp *p*

Lieb-ster, dei-ne Wor-te stehlen aus dem Busen mir das Herz. O wie

(♩ = 126)

kann ich dir ver-hehlen mei - ne Won - ne, mei-nen Schmerz!

sf *sf* *sf*

Liebster, dei - ne Tö - ne zie - hen aus mir selber mich em - por, lass uns

sf *sf* *sf*

— von der Er - de flie - hen zu der selgen Gei - ster Chor, zu der

sf

Schneller.

sel - gen Gei - ster Chor! Lieb-ster, dei - ne Sai - ten tra - gen durch die

Schneller.

Him - mel mich im Tanz, lass um dich den Arm mich schla-gen, dass ich

nicht versink' im Glanz! Lieb - ster, dei - ne Lie - der ran - ken mir ein'

Strah - len - kranz ums Haupt, o wie kann ich dir es dan - ken, wie du

mich so reich, so reich, — so reich um - laub! O wie kann ich dir es

danken, wie du mich so reich — um - laub!

Mein schöner Stern!

(Orig. Es dur)

(Rückert)

Op. 101 Nr. 4

Langsam (♩ = 69)

36.

The musical score is written for voice and piano. It consists of five systems of music. Each system includes a vocal line and a piano accompaniment. The piano part features a prominent left-hand accompaniment of chords, often with a 'Mit Pedal' instruction. The vocal line is in a simple, lyrical style. The key signature is one sharp (F#), and the time signature is common time (C). The tempo is marked 'Langsam' with a quarter note equal to 69 beats per minute. The score includes various musical notations such as dynamics (p, dim.), articulation (accents), and phrasing slurs. The lyrics are in German and are placed below the vocal line.

Mein schö - - - ner Stern! ich bit - tedich,
o las - se du dein heit - res Licht nicht trü - ben durch den
Dampf in mir, viel - mehr den Dampf in mir zu
Licht, mein schö - ner Stern, ver - klä - ren hilf!
Mein schö - - - ner Stern! ich

bit - te dich, nicht senk' her - ab zur Er - de dich, weil

The first system of the musical score consists of a vocal line on a single staff and a piano accompaniment on two staves. The vocal line begins with a dotted quarter note, followed by eighth and quarter notes. The piano accompaniment features a steady eighth-note pattern in the right hand and a more melodic line in the left hand.

du mich noch hier un - - - ten siehst, heb'

The second system continues the vocal line and piano accompaniment. The vocal line has a long note with a fermata, followed by a quarter note. The piano accompaniment maintains its rhythmic pattern while shifting the harmonic structure.

auf viel - mehr zum Him - mel mich, mein schö - ner Stern, wo

The third system shows the vocal line with a dotted quarter note followed by eighth and quarter notes. The piano accompaniment continues with its characteristic eighth-note accompaniment and melodic left-hand line.

du schon bist!

The fourth system features a vocal line with a dotted quarter note and a quarter note. The piano accompaniment includes a trill in the right hand and a melodic line in the left hand.

The fifth system shows the vocal line with a dotted quarter note and a quarter note. The piano accompaniment concludes with a final chord in the right hand and a melodic line in the left hand.

O Freund, mein Schirm, mein Schutz!

Langsam (♩ = 58)

(Rückert)

Op. 101 Nr. 6

Alt oder Sopran

37.

O Freund, mein Schirm, mein Schutz! o Freund, mein Schmuck, mein
 Putz! mein Stolz, mein Trost, mein Trutz! mein Boll - werk, o mein
 Schild! wo's einen Kampf mir gilt, flücht' ich mich zu
 deinem, zu deinem Bild. Wenn mich in Jam - mer -
 schlucht die Welt zu drän - gen sucht, nehm' ich zu dir die Flucht; ob
 sie mir Bitt' - res bot, mit Bitt' - re - rem mir droht, so

p *cresc.* *fp* *cresc.* *fp* *p* *cresc.* *cresc.*

fp klag' ich dir die Not, dir die Not. Du *p*

schi-ckest ohn' ein Wort des Tro-stes mich nicht fort, du bist und bleibst mein

Hort. Der Er-de Weh ist Scherz, hier leg' ich an dein *cresc.*

Herz mich selbst und mei-nen Schmerz, und mei-nen Schmerz. O *fp* *cresc.*

Welt, was du mir tust, ich ruh' instil-ler Lust an mei-nen

Freun-des Brust! *fp* *ritard.*